

der pressbaum

Der Bürgermeister und die VP-Pressbaum informieren Sie




PRESSBAUM
im wienerwald

Ausgabe Nr.12

März 2008

Zul.Nr. 38188W72U

Erscheinungsort 3021 Pressbaum
Verlagspostamt 3021 Pressbaum
An einen Haushalt
Zugestellt durch post.at

NÖ wählt am 9.März Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll



Bürgerversammlung Bartbergstraßen

Am Donnerstag dem 1. März 2008 um 19 Uhr fand im Sitzungssaal der Gemeinde, im 1. Stock des Pressbaumer Rathauses, eine Informationsveranstaltung über die Straßensanierung am Bartberg statt, zu der alle interessierten BartbergerInnen herzlich eingeladen waren.

Das neue, von der Volkspartei erarbeitete, und in der letzten Gemeinderatsitzung mit den Stimmen von VP, den Grünen und der Bürgeliste "Wir für Pressbaum" angenommene Budget macht es möglich, dass die schon lange versprochene, aber niemals durchgeführte Sanierung der Straßen auf den Bartberg noch heuer begonnen werden kann.



LH Erwin Pröll begrüßte unseren Bgm. Josef Schmid-Haberleitner in der Landesregierung

Aspekt dabei: Auf Grund einer persönlichen Intervention von Bgm. Schmid-Haberleitner bei Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, wird der Gemeinde dafür vom Land Niederösterreich eine finanzielle Unterstützung von € 430.000.- zur Verfügung gestellt.

Mit der Projektumsetzung wird so rasch als möglich begonnen, damit das Leiden der Bartbergbewohner mit Schlaglöchern und Staubbelastung endlich ein Ende hat.

Der Bürgermeister informiert Sie

Endlich permanente LKW- Zufahrt zur Karriegelsiedlung

Die großen Wohngebiete Karriegelsiedlung und Rosette Anday Straße, sind derzeit für LKW nur schwer erreichbar. Die einzige Zufahrt für Lastfahrzeuge ist durch einen Bahnschranken der Siedlungsstraße gesperrt, der nur auf telefonische Anfrage und nur in Abstimmung mit dem Bahnverkehr auf der Westbahn geöffnet wird - eine gefährliche Situation, wenn z.B. ein Feuerwehreinsatz notwendig ist.

Es ist daher geplant, den Bahntunnel in der Rosette Anday Straße, der bereits für die Zufahrt mit PKW zur Verfügung steht, zu adaptieren, damit in Zukunft auch LKW's die Unterführung passieren können.

Die ÖBB hat bereits ihr Einverständnis mit diesem Bauvorhaben signalisiert, die Finanzierung der Straße und der Einbauten müsste die Gemeinde übernehmen.

Nach der Fertigstellung würden der Abbau der bestehenden Schrankenanlage und die Auflösung des Bahnüberganges in der Siedlungsstraße durch die ÖBB erfolgen. Während der Bauzeit wäre eine Sperre der Unterführung für mehrere Monate notwendig, die Zufahrt zur Karriegelsiedlung würde dann durch den Haitzawinkler Tunnel erfolgen.

Im Rahmen unserer transparenten Gemeindeführung wird auch zu diesem Projekt "Ausbau der Unterführung zur Rosette-Anday-Straße" eine Informationsveranstaltung im Rathaus stattfinden. Der genaue Termin wird im nächsten Amtsblatt bekannt gegeben.

Aktion "Sichere Strassen"

In zunehmendem Maße wird von den Bewohnern von Siedlungen die Einführung von Geschwindigkeitsbeschränkungen oder 30 km/h-Zonen und deren stärkere Überwachung gewünscht. So wurde von Bewohnern des Lastberges eine Unterschriftenaktion für eine 30 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung und für eine bessere Ver-

kehrsüberwachung durchgeführt. Die Gemeindeverwaltung hat rasch reagiert: Die neuen Schilder wurden bereits bestellt, damit die Sonnbergstraße, Sanatoriumstraße, Parkgasse und der gesamte Lastberg zu einer 30 km/h Zone werden. Darüber hinaus wurde im Bereich der Lastbergstraße vorübergehend ein vom Land Niederösterreich bereitgestelltes Geschwindigkeitsmessgerät aufgestellt und die Polizeiinspektion Pressbaum wurde aufgefordert, verstärkte Geschwindigkeitskontrollen in Wohngebieten durchzuführen.

Auch von den Bewohnern der Buchbergstraße wurde eine Unterschriftenaktion für die Einführung einer 30 km/h Zone und eine bessere Überwachung der Fahrzeuggeschwindigkeiten durchgeführt. Als erste, rasche Maßnahme wurde bereits Kontakt mit der Polizeiinspektion Pressbaum aufgenommen, die dort schwerpunktmäßig Geschwindigkeitsüberwachungen durchführen wird. Ob dort eine "30 km/h Zone" möglich ist, wird im Straßenausschuss behandelt und, wenn keine gesetzlichen Gründe dagegen sprechen, umgesetzt.

Nach der Neugestaltung des Rekawinkler Platzl's und Entschärfung der dortigen Verkehrssituation, ersuchte die Rekawinkler Bevölkerung auch um eine Verbesserung der Beleuchtung. Als erste Sofortmaßnahme wurden vom Gemeindevorstand beleuchtete Fahrbahnteiler in Auftrag gegeben.

Aktion "Sicherer Schulweg"

Wie geplant, wird die derzeit vor dem Pfarrhaus befindliche Bushaltestelle verlegt. In den Semesterferien (11. bis 15. Februar) werden die neuen Haltestellentafeln aufgestellt und ab 18.02.2008 wird der neue Bus-Stopp für die aus Richtung Rekawinkel kommenden Schüler in Höhe Hauptstraße 79 sein. Ab dem ersten Schultag des Sommersemesters können dann die Schüler und Schülerinnen fast direkt vor der Volksschule aus- und einsteigen.

Aktion "Sicheres Wohnen"

Aktion "Sicheres Wohnen": Sicherheit im Wohnbau ist ein zentrales Thema. Denn nur, wer sich in den eigenen vier Wänden sicher fühlt, fühlt sich auch wohl. Die Aktion "Sicheres Wohnen" unterstützt die Pressbaumer und Pressbaumerinnen dabei. Im Rahmen der Aktion unterstützt das Land NÖ den umfassenden Einbruchschutz von Wohnungen und Häusern in Niederösterreich. Die Förderung basiert auf einem einmaligen, nicht rückzahlbaren Zuschuss in der Höhe von bis zu 30% der Investitionskosten.

Der Antrag um Förderung kann nach Abnahme durch die ausführende Firma bis spätestens 6 Monate nach Inbetriebnahme eingereicht werden.

Nähere Auskunft: Wohnbau-Hotline: 02742/22133

Hochwasserschutz bei Eigenheimen:

In den vergangenen Jahren war Pressbaum immer wieder von Hochwasser und Unwetter betroffen, die Wohngebäude überfluteten und große Schäden anrichteten. Die niederösterreichische Wohnbauförderung unterstützt nun im Rahmen der Eigenheimsanierungsförderung Hochwasserschutzmaßnahmen und auch die Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten nach Hochwasser. Nähere Auskunft: Wohnbau-Hotline: 02742/22133

Der "Einkaufs-Bus" - eine lächerliche Farce!

Wie in den Zeitungen - wie z.B. in der NÖN - zu lesen war, scheiterte die Zustimmung der Freiheitlichen und der Sozialisten zum Budget unter anderem an der Ablehnung eines "Einkaufs-Busses", der auf Gemeindebudget-Kosten einmal wöchentlich die Bewohner von Pressbaums Seitentälern "beglücken" hätte sollen.

Ein Argument, das an Lächerlichkeit kaum zu überbieten ist.

Oder sollte es den um die darbenende Bevölkerung so besorgten Weisen in SPÖ und FPÖ wirklich entgangen sein, dass das Kaufhaus Rudroff-Seiter bereits seit 6 Jahren (!) auf telefonische Bestellung Hauszustellungen im gesamten

In der Fünkhgasse wurde von einer Anrainerin eine Unterschriftenaktion für den Bau einer Lärmschutzwand entlang der Autobahn durchgeführt. Die Unterschriftenliste wurde an das Land Niederösterreich weiter geleitet. Parallel dazu nahm die Marktgemeinde Pressbaum mit der zuständigen Fachabteilung Kontakt auf, und wies auf die Dringlichkeit des Anliegens hin. Der Akt wird dort im entsprechenden Referat bearbeitet. Über die weitere Entwicklung wird berichtet.

Durch den Orkan "Paula" sind auch in Pressbaum starke Schäden entstanden.

Ich darf deshalb darauf hinweisen, dass Orkanshäden nach dem Katastrophenfondsgesetz als außergewöhnliches Ereignis gelten. Wenn daher Schäden im Vermögen von Personen aufgetreten sind, können sich diese an die Marktgemeinde Pressbaum wenden und um Gewährung von Beihilfen zur Behebung von Katastrophenschäden ansuchen. Allfällige Schäden werden im Bedarfsfall von einer Schadenserhebungskommission der Marktgemeinde Pressbaum aufgenommen.

Ihr Bürgermeister

Josef Schmidl-Haberleitner

Landtagskandidatin aus Pressbaum!



VP- Gemeinderätin Maria Auer

Jetzt hat Pressbaum eine eigene Kandidatin bei der nächsten Landtagswahl: Es ist die bekannte Modefachfrau und Chefin des Modehauses "Marias Fashion" in der Pfalzau, **Maria Auer**, die für den Bereich Wien-Umgebung kandidiert. **Maria Auer**, seit 2005 Pressbaumer Gemeinderätin, ist außerdem Ausschussvorsitzende für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Regionalmarketing, sowie geschäftsführende Obfrau des Wirtschaftsbundes.

"Mein Bestreben ist es natürlich, die Kaufkraft im Ort zu behalten" so Maria Auer. "Die Situation in unserer Gemeinde ist zur Zeit leider so, dass immer mehr Geschäfte schließen.

Wir von der VP Pressbaum setzen alles daran, dies zu verhindern, und die Nahversorgung der Bürgerinnen und Bürger auch in Zukunft zu gewährleisten. Eine gut funktionierende Nahversorgung bedeutet aber auch, bestehende Arbeitsplätze zu erhalten und neue zu schaffen".



Gemeindegebiet von Pressbaum und Rekawinkel (nicht nur in den „Seitentälern“) macht? Mit einem Einkaufsbus. Und ohne das Gemeindebudget zu belasten.

Und außerdem gibt es ja auch noch den Getränkehandel Schandl, der ebenfalls jeden Haushalt in ganz Pressbaum gerne mit Trinkbarem versorgt. (Anruf genügt).

Sollten diese allgemein bekannten Tatsachen wirklich den Damen und Herren Gemeinderäten von FPÖ und SPÖ entgangen sein, kann man daraus getrost auf ihre Kenntnis und Urteilsfähigkeit in anderen Gemeindeangelegenheiten schließen. Andernfalls stellt diese Aktion

einen durch die Volkspartei verhinderten Versuch dar, mit dem Kaufhaus Rudroff das älteste und einzige noch bestehende, kleine, selbständige Kaufhaus des Ortes umzubringen. Und dazu sollten noch Mittel des offiziellen Budgets missbraucht werden!

Volkspartei Pressbaum zeigt Kompetenz, Wärme und Verantwortung

>> Budget 2008 beschlossen <<



Das von der Volkspartei Pressbaum unter Bürgermeister Schmidl-Haberleitner ausgearbeitete Budget 2008 wurde in der Gemeinderatssitzung am 29.1.2008 geringfügig adaptiert und mit den Stimmen der Volkspartei, der Grünen und der Liste Wir-für-Pressbaum mehrheitlich beschlossen.

Die Ausgangslage für die Erstellung des Budgets war bedingt durch den Rücktritt von Bürgermeister Kraus (SPÖ) zeitlich schwierig. Dazu kam, dass damals für die Jahre 2007 und 2008 jeweils ein Abgang von € 1,1 Mio. geplant war. Die gründliche Durchforstung schon im Zuge des Nachtragsvoranschlags 2007 durch Dkfm. Nahrgang und viele Stunden bei der Erstellung des Budgets 2008 durch GR Dipl.-Ing. Wiesböck ergaben mit Beginn des Jahres 2008 die aufgelegte Fassung des Budgets 2008.

Das von GR Dipl.-Ing. Wiesböck in der Gemeinderatssitzung präsentierte Budget sichert den Neubau des Kindergartens mit Kosten von € 2,8 Mio. (der Bau wird von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll mit 72 % gefördert),

- >> sichert die Sanierung der Straßen am Bartberg, zu der das Land NÖ. ebenfalls € 430.00,-- beiträgt,
- >> setzt erste Schritte in Richtung ökologische Ausrichtung von Gemeindefanlagen (z.B. thermische Sanierung von Volks- und Hauptschule, Lampentausch bei der Straßenbeleuchtung) und
- >> vermeidet das Abgleiten in die Zahlungsunfähigkeit der Gemeinde.

Erreicht wird die Umsetzung dieser ehrgeizigen Ziele durch Einsparungen in der Verwaltung, durch Beschränkung auf unbedingt notwendige Baumaßnahmen sowie durch eine geringfügige Reduktion der Subventionen vor allem

in jenen Bereichen, in denen es ohnehin bestehende Förderschienen des Bundes und des Landes NÖ gibt. Die Ausschöpfung aller Finanzquellen, wie unter anderem die erwähnten Unterstützungen des Landes NÖ. ist eine Selbstverständlichkeit. Damit kann mit einer geringfügigen Gebührenanpassung (erstmal wieder seit 2001) bei der Wasserzählergebühr ab 1.10.2008, die einen durchschnittlichen Haushalt im Jahr 2008 mit zusätzlich € 3,- und ab 2009 mit zusätzlich € 13,- belasten wird, das Auslangen gefunden werden, um für 2008 und die Folgejahre ausgeglichene Haushalte herzustellen. Gleichzeitig wird ein Rückgang der Pro-Kopfverschuldung bis 2011 um € 200,- eingeleitet.

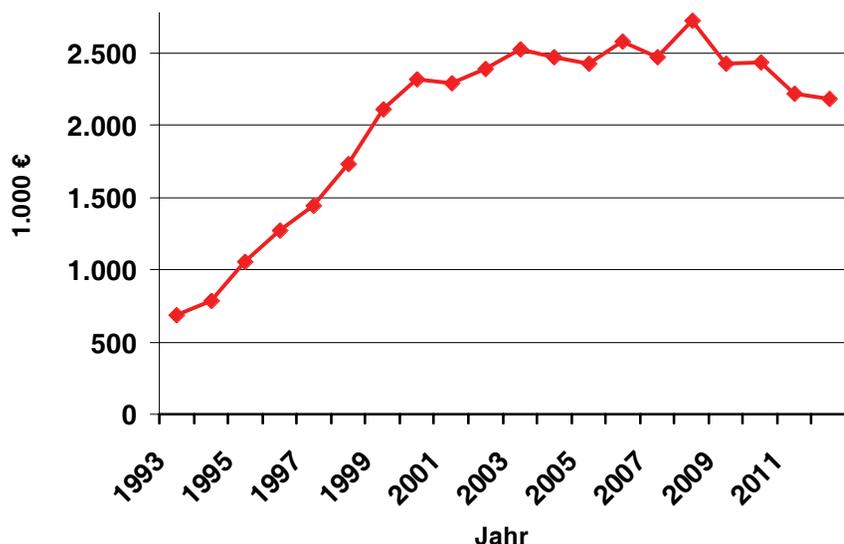
Die Fraktionen der Freiheitlichen und Sozialistischen Partei forderten im Gegenzug zusätzliche Ausgaben in der Höhe von etwa € 30.000,-- und die Streichung von budgetierten Einnahmen in der Höhe von € 350.000,--. Damit wäre im Haushalt 2008 ein weiteres Finanzloch entstanden, für das sie keine Finanzierung anbieten konnten. Sie stimmten gegen das Budget und damit gegen die Errichtung des Kindergartens und die Realisierung der anderen wichtigen Projekte für Pressbaum.

Mit dem beschlossenen Budget sichert **Bürgermeister Schmidl-Haberleitner** mit Unterstützung des Landes NÖ. den Neubau des Kindergartens, die Planung von Hochwasserschutzprojekten, den Erhalt der Sozialausgaben (z.B. Heizkostenzuschuss) in der bisherigen Höhe und stabilisiert die Finanzsituation in Pressbaum.

Ein Budget mit Kompetenz, Wärme und Verantwortung.

Fraktionsobmann
GR Dipl. Ing. Josef Wiesböck

Entwicklung der Pro-Kopf Verschuldung





GPO GGR Michael Schandl

Es ist nur mehr eine kurze Zeit bis zur **Landtagswahl am 9. März 2008** und ich ersuche Sie als Mandatar unserer Gemeinde, dem vor allem Pressbaum und seine BewohnerInnen am Herzen liegen, **Dr. Erwin Pröll Ihr Vertrauen zu schenken.**

Unter seiner Führung hat Niederösterreich eine beeindruckende Entwicklung genommen und die von ihm initiierten Initiativen greifen hervorragend: Maßnahmen wie Pflegepaket, Verdoppelung des **Heizkostenzuschusses, Penderhilfe und Gratiskindergarten am Vormittag** helfen direkt sozial Schwachen. Weitere Hilfen sind das Semesterticket für Studenten, die Schulstarthilfe für Familien und die Energiepreissenkung, die jeden Haushalt 70 Euro bringt. Damit zeigt Niederösterreich, wo soziale Wärme zuhause ist!

Familienpolitik und Vereinbarkeit von Beruf und Familie hat in Niederösterreich hohen Stellenwert: 75 Prozent aller Niederösterreicherinnen sind erwerbstätig - ein Spitzenwert unter allen Bundesländern-. Hier schließt die neue Initiative bei den Kindergärten die "Problemzone" zwischen zweieinhalb und drei Jahren. Auch die Kinderbetreu-

Liebe Pressbaumerinnen! Liebe Pressbaumer!

ungs-Hotline, die innerhalb von 48 Stunden fachliche Betreuung garantiert, ist einzigartig. Das alles hilft den Müttern, viel Zeit mit ihren Kindern zu verbringen.

Bei der **Hauskrankenpflege** gibt es ein eigenes Pflegemodell: Keine Vermögensgrenzen bei der 24-Stunden-Pflege, mehr Förderungen und Verzicht auf Regressanspruch. So wird Versuchen, die Wehrlosen auch noch bis auf ein Mindestmaß zu enteignen, in NÖ ein Riegel vorgeschoben.

Wirtschaft und Arbeitsmarkt wird heuer in Niederösterreich wieder mit ca. 2,6 Prozent wachsen. Dabei sind 10.000 Arbeitslose weniger als 2006, sowie eine Steigerung der Beschäftigten um 13.000 und der Lehrlinge um 700, innerhalb eines Jahres, heute schon weit besser als der österreichische Durchschnitt. Die Arbeitslosenrate von 3,6 Prozent bedeutet, nach europäischer Berechnung, praktisch Vollbeschäftigung!

Das NÖ Sicherheitskonzept mit Grenzraumkontrollen und Präventivmaßnahmen brachte um 22 Prozent weniger Delikte als im Vorjahr. Wesentlich dafür ist z.B. der Assistenzinsatz des Bundesheeres im Grenzraum, der - auf Initiative von Landeshauptmann Pröll - von 160 auf 240 Soldaten aufgestockt wurde und bei der Exekutive Kapazitäten für die Verbrechensverhütung frei machte. Die Verstärkung der internationalen Zusammenarbeit trug überdies wesentlich zum Erfolg bei.

Fazit ist: Alles, was von Landeshauptmann Pröll versprochen wurde, hat er auch gehalten und Niederösterreich steht heute weit besser da, als andere Bundesländer. Eine beeindruckende Entwicklung, die das Land NÖ genommen hat.

Alle von den anderen Parteien geforderten Leistungen sind ja bereits realisiert.

Dies ist aber nur zu erhalten und weiter zu verbessern, wenn weiter eine klare Richtung im Bundesland vorgegeben wird.

Bitte lassen Sie sich von politischen Neidern - die selbst vor Schmutzkübelaktionen nicht zurückschrecken - nicht verunsichern und motivieren Sie auch Freunde, Verwandte und Bekannte, am 9. März den Spitzenkandidaten Dr. Erwin Pröll zu wählen.

Das zentrale Wort des Arbeitsprogramms 2008 bis 2013 ist das Wort "Arbeit".

Arbeit für unser Land - Arbeit für unsere Menschen. Mit "Arbeit für Niederösterreich" stellt sich Dr. Pröll dem Urteil der Wähler. Daher geht es am 9. März 2008 darum, wieder klare Mehrheitsverhältnisse zu schaffen, die nur einen Gewinner kennt: NIEDERÖSTERREICH und seine MENSCHEN.

Schon heute ein herzliches Danke!

Ihr Michael Schandl

ÖVP-Gemeindeparteibmann



Hochwasserschutz Pfalzau



LAbg Dipl.Ing. Willi Eigner

Bei stärkeren Regenfällen kommt es immer wieder zu Überflutungen und da-

durch zu Schädigungen von Gebäuden und Grünflächen im Bereich der gesamten Pfalzau.

Bürgermeister Schmidl-Haberleitner hat mich darüber in Kenntnis gesetzt.

Die Gemeinde ist derzeit mit der Projekterstellung für einen wirklich wirksamen Hochwasserschutz befasst.

Sobald die genauen Kosten bekannt sind, werde ich mich dafür einsetzen, dass auch das Land Niederösterreich entsprechende Zuschüsse und Förderungen gewährt.

LAbg DI Willi Eigner



4 Bilder vom Hochwasser 2007 im Fellinggraben




holdoptik
... und Sie haben den Durchblick!
3013 Tullnerbach/Pressbaum
Hauptstraße 49, Tel.: 02233/54871
hold.optik@tmo.at

Dr. Rudolf Toifl GmbH
Versicherungsmakler, Vermögensberater,
Konsulent für betriebliche Altersvorsorge
Marterbauerstraße 38, 3002 Purkersdorf
Tel. 02231 / 64263 - 11, Fax - 30



elektro & erdarbeiten
Gerhard
SCHABSCHNEIDER
www.schabschneider.at
Telefon 02233/525 93
Fax 02772/51 110
Mobil 0664/111 0 111



Rasenmäher Nähmaschinen
Kettensägen Büromaschinen
Schneefräsen Rechenmaschinen

HELMUT LEITL
Feinmechanische Servicewerkstätte
3021 Pressbaum, Pfalzauerstraße 66



Husqvarna
Telefon: 02233 / 531 10
Verkauf - Service - Reparatur

MINERALIEN
PEKARSKY PRESSBAUM
Hauptstraße 43a •
Tel. / Fax: 02233/52257



Edelsteinschmuck - Esoterik - Bücher
Geschenkartikel - Quellbrunnen

Geschäftszeiten:
Mittwoch und Freitag:
9 Uhr - 12 Uhr und 15 Uhr - 18 Uhr
Samstag: 9 Uhr - 12 Uhr
und nach Vereinbarung



Sehr geehrte Pressbaumerinnen und Pressbaumer!

Gestatten Sie mir, Ihnen hier, aus gegebenem Anlass, einige Fakten zur nächsten Landtagswahl, die am 9. März stattfindet, näher zu bringen.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll hat für diese Landtagswahl ein "Team für Niederösterreich" nominiert, das einen Querschnitt der gesellschaftlichen und sozialen Schichten und aus allen Bereichen unseres Bundeslandes präsentiert und in dem sich auch 9 parteifreie Kandidaten befinden. Damit soll die erfolgreiche Entwicklung fortgesetzt werden, die Niederösterreich unter der Führung von Landeshauptmann Pröll, zum "Vorzeige-Bundesland" in Österreich gemacht hat.

Dazu bedurfte es aber großer Anstrengungen und klarer Ziele. Bereits im Jahre 1997 hat Dr. Pröll die Landeshauptmannakademie beauftragt, parteiübergreifend ein Leitbild für Niederösterreich zu entwickeln.

Das Modell sollte seine hohen Ansprüche an Offenheit und Toleranz wiedergeben und seinen Vorstellungen eines "bürgernahen Landes" entsprechen, auf das er besonderen Wert legt, und das er mit der Stärkung des Per-

sönlichkeitswahlrechts in unserem Bundesland vorangetrieben hat. Kurz: unser Bundesland sollte zu einer Insel der Menschlichkeit werden. Heute ist dieses Leitbild längst zur Orientierungshilfe für andere Bundesländer geworden.

Wie gut etwas tatsächlich ist, zeigt sich wie wir alle wissen, immer erst an den konkreten Taten und ihren Wirkungen und Sie alle können sich ein genaues Bild über die im Land geleistete Arbeit machen. Denn bei aufmerksamer und kritischer Betrachtung muss man erkennen, dass alle Forderungen der anderen politischen Parteien ja schon längst erfüllt wurden! Dazu nur einige Beispiele:

Während etwa andere Parteien Pflegebedürftigen und sozial Schwache mit Strafen gedroht haben - die Vermögensgrenze von 7.000 Euro stellt ja nicht anderes als eine "kalte Enteignung" von Hilflosen dar -, ermöglicht das niederösterreichische Modell von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eine leistbare 24 Stunden Betreuung zu Hause. Ohne Vermögensgrenze, mit einer Förderung von 500 Euro für selbständige und 1.000 Euro für unselbständige Hilfskräfte. Und besonders wichtig: Bei der Betreuung in Pflegeheimen wird nicht auf das Einkommen von Kindern und Ehepartnern zurückgegriffen!

Mit der Aufnahme des Klimaschutzes in die Landesverfassung hat NÖ ein Zei-

chen gesetzt. In keiner Region der EU gibt es eine vergleichbar hohe Anzahl an Klimabündnis - Gemeinden. Niederösterreich ist die Nummer 1 in auf dem Gebiet der erneuerbaren Energien wie Biogas, Ökostrom und Windenergie.

Und letztendlich: Niederösterreich ist die Konjunkturlokomotive der Ostregion. Allein im Jahr 2007 haben sich 80 neue Betriebe angesiedelt und Arbeitsplätze gebracht. Und als Beweis: Niederösterreich wurde als die innovativste Region unter 250 Regionen in der ganzen EU ausgezeichnet.

Um diesen für Niederösterreich höchst erfolgreichen Weg der letzten Jahre weiter gehen zu können, braucht das Land aber am 9. März "Klarheit". "Klarheit" in der Entscheidung der Wählerinnen und Wähler, "Klarheit" in den Entscheidungsstrukturen und "Klarheit" darüber, dass das Land weiterhin erfolgreich sein will.

In konkreten Ziffern bedeutet das "50 plus" an Stimmen für Dr. Pröll.

Diese "Klarheit" ist jedoch "kein Geschenk" sondern nur dann möglich, wenn am Wahltag jeder einige Minuten seiner wertvollen Zeit dem Land schenkt und von seinem Stimmrecht Gebrauch macht. Denn: klare Verhältnisse sind erforderlich, damit im Land weiter erfolgreich gearbeitet werden kann.

Die vergangenen 5 Jahre haben gezeigt, wie gut und erfolgreich das Land Niederösterreich mit klaren Verhältnissen gefahren ist und dass Dr. Erwin Pröll wirklich ein Landeshauptmann für alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher war. Diese 5 Jahre sind jetzt vorbei. Am 9. März entscheiden auch Sie, ob wir auch weiterhin auf diese Klarheit bauen können, die in Wahrheit nur einen Gewinner kennt: Niederösterreich.

Ihr Bürgermeister
Josef Schmidl-Haberleitner

www.vpnoe.at

08
das neue
niederösterreich
entscheidet

Womit kann die Familie morgen rechnen?

Das neue VP-Budget ermöglicht es:

Mit der raschen Sanierung der Bartberg-Straßen wird noch heuer begonnen.



Die große Siedlung am Bartberg hat sich in den letzten Jahren zu einer beliebten und hochrangigen Wohngegend entwickelt.

Die Straßen allerdings passen besser nach Sibirien. Dabei wurde den Anrainern schon seit Jahren die Sanierung des Straßennetzes nach Abschluss der

Kanalarbeiten versprochen. Der Kanal ist seit langem fertig, trotzdem machte die vergangene Gemeinderegierung keinerlei Anstalten etwas zu tun. Nicht einmal der 40 Jahre alte Asphaltbelag wurde vollständig erneuert.

Offene Künetten, wie die in der Wilhelm Kreß-Gasse, die eine echte Gefahr darstellten, wurden notdürftig zugeschüttet - Belag wurde keiner aufgebracht. Auch die Straße "am Wienerwald" wurde nicht wieder im alten Zustand wiederhergestellt.

Durch eine Initiative von **Bürgermeister Schmidl-Haberleitner** kann dieser leidige Zustand jetzt endlich beendet werden: Die Sanierung der Bartbergstraßen

wurde als vorrangiges und unverzichtbares Projekt in das neue, von der VP erarbeitete "Spar"-Budget 2008 der Gemeinde aufgenommen.

Darüber hinaus konnte **Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner** aber auch eine Unterstützung durch den **Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll** erreichen: Immerhin eine **½ Million Euro** wird das Land dazu beisteuern!

"Damit die Bewohnerinnen und Bewohner der Bartbergsiedlung endlich, ohne sommerliche Staubwolken und winterliche Sturzbäche auf ihren Straßen, leben können" so **Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner**.

Kieseberg

Das Land NÖ fördert Begabte



Im Gegensatz zur gleichmachenden Gesamtschule wird in NÖ auf größtmögliche Förderung der Talente von Kindern

Wert gelegt. Es wurde eine Begabtenakademie ins Leben gerufen, wo speziell ausgebildete Pädagogen diese Talente erkennen und weiterentwickeln sollen. Schon ab Februar werden erste Themen auch in VS und Gym Sacre Coeur Pressbaum und im Gym Purkersdorf angeboten. Voraussetzung ist

die Empfehlung einer Lehrkraft oder ein psychologisches Gutachten über das Vorliegen von Hochbegabung im entsprechenden Themenfeld.

"Kinder entdecken Sprachen" - "Die Abenteuer des Odysseus" - "Geschichte der Zahlen" - "Geheimnisse der Mathematik" - "Chemie-Grundlage des Lebens" sind nur einige der angebotenen Themen. Die Teilnahme ist kostenlos. **Nähere Informationen unter www.begabtenakademie-noe.at oder alexandra.staud@kreativ-noe.at oder Telefon 02742 22633-56.**

Ihr Landtagsabgeordneter

Willi Eigner



Die Gemeindegruppe Pressbaum wird am 26. Februar 2008 im Hotel Wiental eine ÖVP Frauenbewegung gründen. Die Landesgeschäftsführerin der ÖVP Frauen in Niederösterreich Frau Mag. Dorothea Renner wird einen Vortrag über die Tätigkeit der ÖVP Frauen geben und den Wahlvorgang leiten.

Im Frühjahr wird der neu gewählte Vorstand der ÖVP Frauen Gemeindegruppe Pressbaum in einer Veranstaltung ihr Programm vorstellen.

Jutta Polzer

Getränke Schandl

Getränkhandel Michael Schandl GmbH
Sattelberggasse 1a
A-3013 Pressbaum

Tel. 02233 561 79, Fax: 02233 561 79 12
office@getraenke-schandl.at
www.getraenke-schandl.at

- Ihr Lieferant für Ihre Feste und Partys
- Öffnungszeiten Abholung:
• Mo-Fr 8°° -17°°, Sa 9°° -12°°
- Verleih von Tischen und Bänken
- Zapfanlagen für Bier
- Kühltruhen, Kühlschränke
- Gläser

Höchtl präsentierte "Vorzugsstimmen-Vertrag mit den Bürgerinnen und Bürgern"



Josef Höchtl präsentiert den "Vertrag mit den Bürgerinnen und Bürgern": Bei der Volkspartei entscheiden nicht Parteigremien, sondern Vorzugsstimmen!

Einen "Vertrag mit den Bürgerinnen und Bürgern" präsentierte ÖVP-Bezirksparteiobmann eh.Abzg.z.NR Dr. Josef Höchtl. "Wer in den Landtag einzieht, entscheiden bei uns nicht Parteigremien, sondern nur die Wählerinnen und Wähler mit ihren Vorzugsstimmen", betont der erfahrene Volksvertreter Höchtl. **Am 9. März wird der Niederösterreichische Landtag neu gewählt.**

Wer für unseren Bezirk Wien/Umg. in den Landtag einzieht, entscheiden bei der Volkspartei nicht Parteigremien, sondern Wählerstimmen. Diese neue Vorzugsstimmen-Regelung ist ebenso demokratisch wie einfach: Wer die meisten Vorzugsstimmen hat, kommt in den Landtag!

Das Wahlrecht sieht dagegen vor, dass Wählerinnen und Wähler durch Vorzugsstimmen fast nichts ändern können an den fixen "Listen", die von Parteigremien beschlossen werden. Also liegt es an den Parteien, ob sie die Entscheidung in die Hand der Bürgerinnen und Bürger legen oder nicht. Nur die ÖVP tut es - mit dem "Vertrag mit den Bürgerinnen und Bürgern".

Höchtl: "Nur die Wählerinnen und Wähler entscheiden - durch ihre Vorzugsstimmen"

Durch die einzigartige Vorzugsstimmen-Regelung wird die Vertreterin oder der Vertreter direkt in den Landtag gewählt. Jede und jeder kann anhand persönlicher Präferenzen, Anliegen und Interessen entscheiden. Der "Vertrag mit den Bürgerinnen und Bürgern" besteht also darin, dass sich die Volkspartei als einzige Partei an die Vorzugsstimmen gebunden fühlt.

ÖVP-Bezirksparteiobmann eh.Abzg.z.NR Dr. Josef Höchtl erklärt den Vertragsinhalt: "Wir haben fünfzehn hervorragende Kandidaten. Jede und jeder von

ihnen hat das Zeug dazu, unseren Bezirk im Landtag zu vertreten. Wer tatsächlich in den Landtag einzieht, entscheiden einzig und allein die Wählerinnen und Wähler mit ihren Vorzugsstimmen."

Die Kandidatinnen und Kandidaten der Volkspartei im Bezirk Wien-Umgebung sind LAbg. Dipl.-Ing. Willibald Eigner, BR Bgm. Sissy Roth-Halvax, Bgm.a.D. Gerhard Jonas, Mag. Lukas Mandl, Bgm. Claudia Bock, Vbgm. Ing. Herbert R. Dominici, StR Richard Raz, GR Maria Auer, MMag. Klaus Simoncsics, Karl Schlagenhauen, GR Patrick Rosner, Elisabeth Karpf, Michaela Hofbauer, GR Matthias Pilter, Vbgm.a.D. Josef Redl.

Der so genannte "Listenplatz" spielt bei der neuen Vorzugsstimmen-Regelung keine Rolle: Vom Ersten bis zum Letzten auf der Liste gilt die Vorzugsstimmen-Regelung für jede Kandidatin und jeden Kandidaten! "Das ist bürgernah und demokratisch", so **Bezirksparteiobmann**

Josef Höchtl.

Bürgermeister Schmid-Haberleitner und GPO Michael Schandl verteilten Blumen am Valentinstag



Im Seniorencentrum Sene Cura



Belegschaft der Raiffeisenbank Wienerwald



Eine gemütliche Runde des Seniorenbundes



Blumengrüße im Cafe Pueblo



Auch das Gemeindeamt wurde nicht vergessen, die Damen der Buchhaltung und Standesamt



Großeltern und das lange Leben



Mach mit! NÖ Seniorenbund
Pressbaum Tullnerbach

Rund ein Drittel der österreichischen Großmütter betreut ein oder mehrere Enkelkinder mindestens einmal im Monat. Bei den Großvätern ist es immerhin auch rund ein Viertel. Das ergab eine neue Studie, die von Wissenschaftlern aus Österreich und Deutschland gemeinsam durchgeführt wurde. Unter „Betreuen“ wurde dabei verstanden, dass die Großeltern die Kinder allein übernommen haben, die Eltern während dieser Zeit also tatsächlich nicht anwesend waren.

Sagen Sie nicht, was brauchen wir da die Wissenschaft. Das ist Sache der Familien. Wir können gar nicht dankbar genug sein, wenn der Wert und die Leistung der älteren Generation für unsere Gesellschaft korrekt dargestellt werden. Denn ohne Großeltern, das steht fest, könnten viele Mütter und Väter heute nur schwer ihren Beruf voll ausüben. Und das hätte nicht nur Auswirkungen auf deren eigene Situation, sondern auf das gesamte Land.

Weniger Berufstätige bedeuten weniger Einkommen, weniger Sozialbeiträge usw. Wir haben von der jüngsten Pensionserhöhungsrunde noch alle das Wehklagen der Politik im Ohr, wie schwierig es ist, unser System aufrecht zu erhalten, weil es zu wenige Beitragszahler gibt. Also bitteschön, die äl-

tere Generation leistet ihren Beitrag hier indirekt, indem sie hilft, dass die Eltern unbesorgt aus dem Haus gehen können.

Ganz nebenbei, je nördlicher in Europa, desto weniger kümmern sich die Großeltern regelmäßig um ihre Kinder, je südlicher desto mehr. Auch das hat man festgestellt. Österreich liegt geographisch und auch nach dieser Studie in der Mitte. Dafür haben die Skandinavier und Franzosen einen höheren Wert als wir beim „gelegentlichen“ Betreuen.

Scheint wohl so zu sein, dass es in den nördlichen Ländern und auch in Frankreich eben mehr und bessere Einrichtungen für die Kinderbetreuung gibt. Dort können die Großeltern eher dann Großeltern sein, wenn es zu ihrem Zeitplan und zu ihren eigenen

Wünschen oder zu jenen der jungen Generation passt.

Aber glücklicherweise ist die Betreuung von Enkelkindern ja nicht nur eine ökonomische Notwendigkeit, sondern viel mehr eine der Sinnerfüllung und des Glücks. Enkelkinder und Großeltern teilen miteinander heute sehr oft eine Zeitspanne von 20 oder 30 Jahren und genießen gegenseitige Zuneigung und Freundschaft. Noch zu Beginn des 19. Jahrhunderts kannten Kinder ihre Großeltern meist nur aus Erzählungen. Heute sind Familien mit drei, wenn nicht sogar vier Generationen normal. Wir wollen nicht vergessen, dass wir die längere Lebenserwartung zu allererst den Fortschritten der Medizin und Hygiene und danach auch dem gestiegenen Wohlstand zu verdanken haben.

Ihr Seniorenobmann
Josef Haberleitner

Damen und Herren Coiffeur
Herbert Adam 

Pressbaum **Öffnungszeiten**
Pfalzauerstr. 54, Di.-Fr. 8:30 - 18:00 Uhr
Tel.: 02233/54224 Sa. 8:30 - 12:30 Uhr

Ausflurfahrten-Botendienste-Flughafentransporte
Krankentransporte

Pressbaumer **Taxi & Mietwagen** Service

 **Rudolf Venus**
Tel. 02233/54 444
3021 Pressbaum

Ihr Mazda - Partner
Sabine Wanderer

3021 Pressbaum, Hauptstraße 97
Tel. 02233 / 52358
Fax. 02233 / 523584
mail:
wanderer@mazdahaendler.at



Wozu die Hauptstraße
wenn es die
Überholspur gibt?

Bereit für mehr? Der brandneue Mazda3.

Verbrauchswerte von 7,1 bis 8,2 l/100km
CO2-Emissionswerte: 172-196 g/km

Honig von Pressbaumer Imkern

Ein Produkt, welches von Kennern geschätzt wird.

Der Obmann des Pressbaumer Imkervereines Herr Friedrich Berthold beschäftigt sich schon seit Jahrzehnten mit Bienen und der Honiggewinnung. Er weiß, dass die Imkerei nicht nur wegen der Honiggewinnung sondern auch wegen der Bestäubung im Frühjahr volkswirtschaftlich von großer Bedeutung ist. Große Sorgen macht ihm daher der starke Rückgang an Imkern innerhalb der letzten Jahre. Der Pressbaumer Imkerverein ist seit 1973 von 50 auf nur mehr 12 Mitglieder gesunken. Dementsprechend gesunken ist auch der Anteil an heimischen Honig.

In den vergangenen Jahren untersuchten Wissenschaftler die Wirksamkeit des Honigs und kamen zu erstaunlichen Ergebnissen: Honig hilft ganz besonders gut bei der Wundheilung, Halsschmerzen, Magen- Darm- Beschwerden und wirkt gegen Entzündungen.

Diese positive Wirkung hat der Honig allerdings nur, wenn er nicht wärmebehandelt wurde, wie dies oft bei Billighonig der Fall ist. Hier wird der Honig stark erhitzt, um das Kristallisieren des Zuckers zu verhindern.

Weiters fand man heraus, dass die Biene unter allen Insekten eine Son-

derstellung einnimmt, denn auf ihr befinden sich weder Bakterien noch Viren. Der Grund dafür liegt darin, dass die Honigbiene über sieben verschiedene Zusammensetzungen von arteigenen Antibiotika verfügt.

Der Honig von unseren heimischen Imkern unterliegt sehr starken Qualitätskontrollen und ist ein wertvolles und gesundes Naturprodukt unserer Wiesen und Wälder.

Nähere Auskünfte erhalten Sie bei Herrn Friedrich Berthold, Tel.: 02233/53800



Von Tina Munz:
Vorfrühlingsnacht



Die Kätzchen hier im Grase
Fliegen und liegen zuhauf
Vom Palmstrauch abgefallen
Und heute merk' ich es auf



In unserem nächtlichen Garten
Von hohen Fichten umgrenzt
Kann ich den Lenz kaum erwarten
Manch' heller Stern oberhalb glänzt



Ich habe den Frühling belauert
Dies Jahr und die Jahre davor
Doch stets kam der liebe Schlingel
Meinen spähenden Augen zuvor



Gute Nacht, lieber Gott im Himmel
Bin gespannt, was ich morgen erst seh'
Wieder grüner wird es sein - oder
Bescherst Du uns nochmals Schnee?



*Ein gesegnetes Osterfest wünscht Ihnen
der Bürgermeister Josef Schmid-Haberleitner
und das Team der Volkspartei Pressbaum*



Der Nikolaus in Pressbaum



Die Schüler der Volksschule Pressbaum (3A) besuchten mit ihrer Lehrerin Frau Renate Plazek den Bürgermeister der Marktgemeinde Pressbaum Josef Schmidl-Haberleitner. Es wurden die einzelnen Abteilungen der Gemeindeverwaltung besichtigt und Höhepunkt war eine Fragestunde mit dem Bürgermeister im Sitzungssaal des Gemeinderates.



Der Nikolaus kommt mit dem Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner in einer Kutsche und beschenkt die Kinder im Kindergarten



Am 27.12.2007 übergaben Frau Dr. Renate Weihs-Raabl sowie Frau Trixi Geiger mehr als 1500 Unterschriften gegen das Bauprojekt Krumböckgasse an Herrn Bürgermeister Josef Schmidl-Haberleitner.

Der Bürgermeister betonte, dass es sich bei den Unterschriften um die größte Unterschriftenaktion der Pressbaumer Gemeindebürger und Bürgerinnen handelt die je in Pressbaum stattgefunden hat.

Die Bürgerinitiative sei weiters ein deutliches Zeichen der direkten Demokratie in Pressbaum.



Gratulationen in Pressbaum

Frau Angelika Abidi von der Bezirkshauptmannschaft Wien Umgebung überbrachte die Glückwünsche unseres Landeshauptmanns Erwin Pröll.

Herr Bürgermeister Josef Schmidl Haberleitner und Frau Gemeinderätin Irene Tötzl gratulierten im Namen der Marktgemeinde Pressbaum.



Das Ehepaar Maria und Friedrich Busek feierte einen besonderen Jubeltag : Diamantene Hochzeit! Bereits am 13.09. 2007 war das rüstige Paar 60 Jahre miteinander verheiratet.



Seinen 95. Geburtstag feierte Herr Raimund Eibner aus Rekawinkel. Der rüstige Pensionist freute sich mit seiner Tochter und dem Schwiegersohn über den Besuch von Bürgermeister Josef Schmidl Haberleitner, GR Irene Tötzl und Fr. Angelika Abidi von der BH Wien/Umgebung.



Der Jubilar Raimund Eibner im Kreise seiner Gratulanten



Zur goldenen Hochzeit gratulierte Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner und Gemeinderätin Irene Tötzl dem Jubelpaar Maria und Ferdinand Reiter.

GUTSCHEIN

über eine kostenlose Beratung bzw. Marktwertschätzung -
für Verkäufern von Einfamilienhäusern, Villen, Grundstücken und Eigentumswohnungen -
in Wien-Umgebung und Wien

Moser Immobilien



Tel: 02231/61231

täglich von 9-21 h

und weil Erfahrung durch nichts zu ersetzen ist
steht Herr Hans Moser persönlich zu Ihrer Verfügung!

Dachdeckerei Spenglerei
WALLNER
3021 PRESSBAUM
HAUPTSTRASSE 91 • TEL. 02233 / 52643
E-MAIL: WALLNER.DACH@GMX.AT

**HILFE UND PFLEGE
DAHEIM**

HILFSWERK

**Womit kann die Familie
morgen rechnen?**

**Offenlegung
gemäß § 25 Mediengesetz**

Name des Medieninhabers: ÖV NÖ
Unternehmensgegenstand: "der pressbaum"
Sitz: 3021 Pressbaum, Hauptstraße 85.
Art und Höhe der Beteiligung: Der Medieninhaber ist zu 100 % Eigentümer des Unternehmens.

**Mitglieder des
Gemeindepartei Vorstandes:**
Obmann: GR Michael Schandl;
Obm. Stellv. Barta Manfred, Josef Haberleitner, Klemens Heuböck und Franz Edelbacher;
Finanzreferent GR Martin Söldner,
Weitere Mitglieder: Bgm. Josef Schmidl-Haberleitner, GGR Josef Riegler, GR Dipl. Ing. Josef Wiesböck, GR Maria Auer, GR Irene Tötzl, GGR Gabriele Kraus, GR Markus Stojaspal, Jutta Polzer, Lieselotte Wolf, Rudolf Schnitzer.

Grundlegende Richtung: "der pressbaum" ist ein Medium zur staatsbürgerlichen Information gemäß der Grundsätze des "Salzburger Programms" der ÖVP zur aktuellen Berichterstattung über Angelegenheiten der Bundes-, NÖ. Landes- und Pressbaumer Gemeindepolitik und anderer lokaler Ereignisse.

Impressum
Medieninhaber: VP NÖ,
Herausgeber: Volkspartei Pressbaum GPO GGR Michael Schandl, 3100 St. Pölten Ferstergasse 4.
Gestaltung: Josef Haberleitner Hauptstraße 60B,
Hersteller: Druckerei Piacek Ges.m.b.H. A-1100 Wien Favoritner Gewerberg 19,
Verlagsort: St. Pölten. Alle Satz- und Druckfehler vorbehalten.
Die Redaktion behält sich vor, Manuskripte zu kürzen bzw. den Erscheinungszeitpunkt zu bestimmen.

Rudolf Ströbel KG

Fleisch-, Selch- und Wurstwaren

3013 Tullnerbach, Hauptstr. 31 Tel. 022 33 / 524 40
Mobil 0664 / 403 36 26 Fax 02233 / 524 40 - 4
E-Mail: stroebel.fleisch-wurst@aon.at

Ziviltechniker

DIPL.-ING. ALIREZA KHATIBI
STAATLICH BEFUGTER UND BEEIDETER INGENIEURKONSULENT
FÜR VERMESSUNGSWESEN

ZIVILGEOMETER

3021 PRESSBAUM, HAUPTSTRASSE 60B/4B
Tel/Fax: 02233 / 57814

HR. KHATIBI : 0664 / 6301470
HR. RESCH : 0664 / 4250069

expert

**Weltweit die größte
Elektrofachhandelskette!**

SCHATZL

Hauptstraße 6, 3021 Pressbaum Tel. 02233/55460
Fax 02233/54445

VERKAUF & SERVICE
LCD-TV Plasma-TV Sat Montage

zur Hl. Dreifaltigkeit

APOTHEKE DROGERIE

Mag. H. Griessler KG

3021 Pressbaum
Hauptstrasse 1

Gesundheit & Wellness
Homöopathie und Bachblüten
Reisemedizin und Impfungen
Wasseranalysen
Pferdepflege und Veterinärmedizin
pflegende & dekorative Kosmetik

Tel.: 02233-52437-0 Fax DW -4
eMail: apotheke.pressbaum@aon.at
Mo-Fr durchgehend 8-18 Uhr geöffnet
Samstag 8 - 12:30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

RUDI DRÄXLER
IMMOBILIEN-, VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSBERATUNG



PRESSBAUM
EINFAMILIENHAUS BJ 1988



RUHIGE, SONNIGE SIEDLUNGSLAGE
867 M² GRUND, CA. 160 M² WOHNFLÄCHE
4 ZIMMER PLUS GALERIE, 2 BÄDER, 2 WC;
DOPPELGARAGE, VOLLKELLER, SAUNA

€ 270.000,--

Seriosität mit Handschlagqualität!
MO - FR: 9.00 - 11.00 und 16.00 bis 19.00
0664/993 12 48 www.haus-haus.at

Floristik für jeden Anlass

Frischblumen
Topfpflanzen
Hydrokultur
Seiden- u. Trockenblumen
Glas, Keramik



Kränze u. Buketts
Lieferungen zu den umliegenden Friedhöfen gratis.
Bestellungen bitte 2 Tage vor dem Begräbnis.

Weinspezialitäten aus Österreich
Süßes von
Zotter Schokoladenmanufaktur
Heindl Confiserie
Domori Schokoladen

Wir vermitteln Blumen in die ganze Welt!




Beim Lindenhof

Martina Pop • Hauptstrasse 89a • 3021 Pressbaum • Tel u. Fax: 02233/56496
e-mail: blumenladen@aon.at • www.blumenladen-pop.at

Ausgesteckt is' 2008
Buschenschank
Bogner



14. Februar - 28. Februar
03. April - 17. April
22. Mai - 05. Juni
03. Juli - 17. Juli
14. August - 28. August
25. September - 09. September

Wochentags ab 14 Uhr
Samstag, Sonntag
und Feiertag ab 11:30 Uhr geöffnet

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich
Familie Bogner
3031 Rekawinkel, Hauptstraße 125b
Telefon 02233 / 526 72
Handy 0676/6907756

An einem Standort Österreichische Post AG Info Mail Vorkauf Service

Bester Geschmack
China Restaurant
豐 "PANDA" 盛
Asiatische Spezialitäten



Hauptstrasse 54, 3021 Pressbaum
Achtung! Achtung!
Ab 12.Feb.07 neue Öffnungszeiten:
Dienstag - Sonntag von 11:30-15:00 & 17:30-23:00 Uhr
Ab 12.Feb.07 - Montag Ruhetag (außer Feiertag)
Tel.: 02233-54934

Mittagsbuffet
von 11:30 bis 14:30 Uhr
Di, Mi, Do, Fr. & Samstag (außer Feiertag)
Neue asiatische Spezialitäten
Im Sommer mit wunderschönem chinesischem Garten.
Alle Speisen sind auch zum Mitnehmen (außer Buffet).
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Neue Wohnanlage im Zentrum



Im Herbst wurden auf dem Grundstück Ecke Hauptstraße - Pfalzauerstraße, neben der Volksschule, Bäume umgeschnitten und die Uferböschung des Pfalzauerbaches (Grosse Wien) mit einer Steinwurfmauer hergestellt.

Die Baufirma STRABAG machte bereits den Erdaushub, stellte einen Kran auf und hat im Zuge des milden Winters bereits mit dem Bau begonnen.

Die gemeinnützige Siedlungsgesellschaft "Niederösterreichisches Frie-

denswerk" errichtet auf diesem Areal eine Anlage, bestehend aus 5 Häusern mit je 16 Wohnungen und einer gemeinsamen Tiefgarage mit 88 Stellplätzen. Die Planung erfolgte in Absprache mit dem Bausachverständigen der Marktgemeinde Pressbaum nach den Vorgaben des rechtsgültigen Flächenwidmungsplanes im Bauland-Kerngebiet.

Demnach dürfen die Häuser nicht höher als das Volksschulgebäude errichtet werden.

Die Baubewilligung für die viergeschoßigen Häuser mit je 16 Wohnungen und Aufzügen wurde am 01.09.2005 erteilt. Alle Wohnungen mit 70 qm Nutzfläche bestehen aus Vorraum, Wohnküche (oder Wohnzimmer mit Küche), Terrasse oder Balkon, 2 Zimmern, Bad, WC und Abstellraum. Zu den Erdgeschosswohnungen gehören auch Eigengärten.

Die Beheizung der Wohnungen erfolgt durch eine Fußbodenheizung, die betrieben mit Heizgeräten durch Luft-Wasser-Wärmepumpen wird. Das Warmwasser wird in jeder Wohnung separat durch ein jeweils eigenes Lüftungsgerät geheizt. Dieses beinhaltet auch eine kontrollierte Wohnraum- Be- und Entlüftung.

Im Förderungsbeirat der NÖ Landesregierung wurde das Projekt begutachtet und als erster Bauabschnitt bereits 2 Häuser mit zusammen 32 Wohneinheiten genehmigt.

Als örtlicher Vertrauensmann der Baugenossenschaft Frieden habe ich schon Pläne und Kostenberechnungen und bin bereit, allen Interessenten nähere Auskünfte zu geben.

Ing. Benno Szerencsics

32 geförderte Wohnungen mit Eigentumsoption



**3021 Pressbaum
Pfalzauerstraße 1a**

Auskunft in Pressbaum:
Ing. Benno Szerencsics Tel.: 02233/52184

Niederösterreichisches Friedenswerk
gemeinnützige Siedlungsgesellschaft m.b.H.
A-4030 Wien, Metzinger Hauptstraße 119
Tel. 01/505 57 26
e-mail: post@frieden.at

Kontakt: 01/505 57 26 DW-5500 DW-5511 DW-5522 DW-5533

NEU INTERNISTIN

Dr. med. Mag. Anna Maria RIEDL
ORDINATION: Täglich nach Vereinbarung, Tel.: 0664 24 31 330

Blutdruck+EKG+Lungenfunktionstest+ Diabetes+Schilddrüse+OP-Freigabe+ Fettstoffwechsel+Impfungen+Blutwerte

Dr. Tritremmel-Gasse 5, 3013 Pressbaum/Bartberg
Vorsorgeuntersuchung auf Kasse
 Wahlärztin für alle Kassen
Keine Wartezeit !

HOTELTEXTILIEN
MICHAEL PAUSCHER

Am Taferl 5 Tel. 02233/57 356
 3021 Pressbaum Fax. 02233/57 356 16
 E-mail: pauschertextil@surfeu.at
 Web: www.pauschertextil.at

Wir bieten Ihnen die komplette Wäsche-Einrichtung für Ihr Restaurant oder Hotel. Kontaktieren Sie uns – Wir beraten Sie gerne unverbindlich!

SENE CURA Sozialzentrum Pressbaum

"Nicht GELD brauchen unsere Senioren von Ihnen - sondern ZEIT!"

- Zeit für Besuche
- Zeit zum Zuhören
- Zeit zum Plaudern
- Zeit zum Geschichten vorlesen
- Zeit zum Singen oder Musizieren
- Zeit, um miteinander zu basteln, zu stricken etc.
- Zeit zum Spazieren gehen
- Zeit, um gemeinsam einen Film anzuschauen
- Zeit, um jemanden ins Krankenhaus oder zum Arzt zu begleiten
- Zeit, um bei Ausflügen und anderen Unternehmungen mitzuhelfen
- Zeit.....

Informationen bei den Seniorenbetreuerinnen:
 Maria Aumann oder Anneliese Pröllinger



Hotel-Restaurant
Pressbaumerhof

Inhaber Thomas Menczik
 3021 Pressbaum, Hauptstrasse 55
 Tel. 02233/52319-0, Fax 5231950

Familienfeiern und Betriebsfeste in gemütlicher Atmosphäre. Schöne Gästezimmer, gute Küche und perfektes Service erwarten Sie.

MONTAG UND DIENSTAG RUHETAG.

Bestattung
Ernst Hofstätter
Rat und Hilfe im Trauerfall

3021 Pressbaum, Hauptstrasse 31
 Tel. 02233 / 55044 – od. 0664 / 3801257

Beratung in allen Rechtsfragen und Vertretung vor allen österreichischen Gerichten und Behörden, Vertragserrichtung samt allen Nebenleistungen

RECHTSANWALT
Mag. Dr. Gerald Scholz

A-1010 Wien Johannesgasse 2/36
 Tel.: 01/512 99 52, Fax: 01/512 16 81
 e-mail: office@lawfirm-scholz.at;
www.lawfirm-scholz.at
 Sprechstelle: Hauptstraße 159,
 2384 Breitenfurt, Tel.: 02239/34004,
 Fax: 02239/5515

Planung - Einreichung
 Ausführung sämtlicher
 Bauarbeiten



F. SCHUSTER

Ges.m.b.H.
BAUNTERNEHMUNG
 PRESSBAUM
 Post 3012 Wolfsgraben
 Tel. 0 22 33 / 72 42



Munz
Installationen

Gas • Wasser • Heizung
 Wasseraufbereitung

Hauptstrasse 32
 3021 Pressbaum

tel & fax 02233 / 526 12
 info@EMunz.at
www.EMunz.at

10 Jahre Steinarbeiten von Zappe

Mit Natursteinen den Gartenfrühling feiern

Der Frühling kündigt sich an: Für Gartenbesitzer ein Grund zur Freude. Auch wir von Zappe freuen uns - denn unsere Familienunternehmen für Steinarbeiten besteht heuer seit einem Jahrzehnt.

Das sind 10 Jahre Service, Kreativität und vor allem Erfahrung mit warmen Natursteinen sowie der Planung, Errichtung und Sanierung von Gartenwegen, Stufen, Pooleinfassungen, Mauerwerk und Steinzäunen.

Der Frühling ist die beste Zeit, um mit Steinarbeiten in Ihrem Garten den Rahmen für Ihr kleines Paradies zu schaffen. Wir unterstützen Sie gerne dabei. Ganz gleich, ob es um Stufen oder Terrassenbeläge, Mauern oder Grill-

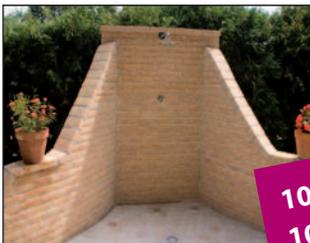
platzeinfassungen, Wege oder Poolumrandungen geht. "Wie überall", sagt Firmenchef Ing. Wolfgang Zappe, "ist auch hier eine gute Planung die halbe Miete. Kostenlose Ideenskizzen gibt's von mir persönlich. Da kommen mir die 10 Jahre Erfahrung besonders zugute. Und bei Bedarf können Sie auf die Fähigkeiten unseres Landschaftsarchitekten Patrick Roy zählen."

Denn bei Zappe geht es stets um Lösungen, die sich harmonisch in die nähere Umgebung Ihres Gartens wie in die weitere der umgebenden Landschaft einfügen. Dazu steht heute eine große Anzahl verschiedenster Natursteine in allen, meist warmen, Farbschattierungen zur Wahl. "Das war nicht immer so", blickt Elisabeth Zappe in die

Firmengeschichte zurück. "Als wir angefangen haben, lag der Natursteinanteil bei unseren Arbeiten höchstens bei 30 %. Nun sind es 70 %. Dafür betreuen wir mit unseren 15 Mitarbeitern heute vorwiegend Privatkunden."

ZAPPE Pflasterungen Ges.m.b.H,
Wilhelm-Kress-Gasse 25,
3013 Pressbaum
Tel. 02233 / 579 17,
mobil: 0699 1 579 17 00,
Fax 02233 / 579 17 17,
office@zappe.at,
www.zappe.at

*Mit Natursteinen den
Gartenfrühling feiern*



**10 Jahre Zappe -
10 Jahre Wohnbehagen!**



ZAPPE []²
Pflasterungen Ges.m.b.H

Mit Natursteinen den Gartenfrühling feiern

Sie brauchen den **Gartenweg** belegt, **Stufen** gemauert oder verkleidet, **Mauerwerk** und **Steinzäune** errichtet oder saniert, den **Rasen** oder den **Pool** eingefasst? Bei uns gibt's **alles für Ihren Garten**. Und **aus einer Hand**: Von der ersten Skizze bis zur Detailplanung. Von der Entwässerung über sämtliche Erdarbeiten bis zur Frostschuttschüttung.

3013 Pressbaum
Wilhelm-Kress-Gasse 25
Tel. 02233/57917
office@zappe.at

www.zappe.at



Schöner wohnen im
WienerWald



Wohnpark Pressbaum

Sehr große Auswahl, von der 2-Zimmerwohnung bis zum Einfamilienhaus
Parkähnliche Anlage mit großzügigen Grünflächen
Ausreichend Parkmöglichkeiten, Parkdeck
Kinderspielplatz

Solide Baumeisterqualität
Ökologische Niederenergiebauweise
Kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung
Niedertemperatur-Fußbodenheizung

Komfortable Ausstattung
Schlüsselfertige Übergabe bei den Wohnungen
Vorbereitete Staubsaugeranlage bei den Häusern
SAT-TV, Breitband-Internet...

Preisbeispiele: Finanzierungsbeitrag / **Miete inkl. Betriebskosten**

2-Zimmer-Wohnung: 16.640 / 425

3-Zimmer-Wohnung: 21.970 / 481

4-Zimmer-Wohnung: 23.300 / 686

Reihenhaus: 38.230 / 843

Alle Preise in Euro

AURA
www.aurabau.at

Information: 02252/42 700 oder 02236/22 996

Raiffeisen Hausbau-Kredit

Erfüllen Sie sich jetzt Ihren Traum!

mit unserer fixen Zinssatz-Obergrenze

Das eigene Haus bauen oder kaufen
Der Ankauf einer Eigentumswohnung
Anteil für Genossenschaftswohnung, Grundkauf, ...

Hohe Sicherheit durch Zinssatz-Obergrenze
Ihre persönliche Sicherheit bei steigenden Zinsen
Kostensparen durch Ausnutzung von Gebührenbefreiungen und Förderungen
Schnell, günstig und flexibel



Kommen Sie jetzt zu uns - wir informieren Sie über Ihre Möglichkeiten.

**Raiffeisenbank
Wienerwald**

ELEKTROANLAGENBAU - ERDARBEITEN

Installationen
Blitzschutz
Störungsdienst
Erdverkabelungen



HEINRICH

elektro.heinrich@aon.at 3011 U-Tullnerbach Irenental
Tel. 02233/56345 Fax: 56346 Brettwieserstr. 36
Elektromonteuere und Lehrlinge werden aufgenommen!!



Installateur Otto Lebinger

GAS - WASSER - HEIZUNG - FLÜSSIGGASANLAGEN - REPARATUREN

3021 Pressbaum Hauptstraße 18,
Tel. 02233/52336,
Fax 02233/52336-14
E-mail: otto.lebinger@kpr.at



Montag - Donnerstag
06⁰⁰ - 12⁰⁰
17⁰⁰ - 21⁰⁰
Freitag Ruhetag
Samstag, Sonn-
und Feiertage
06⁰⁰ - 12⁰⁰



Täglich frisch
auf Vorbestellung

Hauptstrasse 54
3021 Pressbaum
Tel. 02233/55930
Mobil 0664/2121227
Email service@piccolo.at

W WALTER'S MASSAGEN W

M
O
R
G
E

Hauptstraße 73 a
3021 Pressbaum

Tel. Anmeldung:

02233 / 5 4055

Montag bis
Freitag:

09 - 20 Uhr



*Familien 10er Block
ist 11 zum Preis von 10
plus 1 Behandlung pro
Familienmitglied gratis
innerhalb von 90 Tagen*

Eröffnung

31. August 2007 um 10 Uhr
Gasthaus & Fremdenzimmer
„Zum Schani“

Fam. Alexander Höfer
Dürnwienstr. 27, A- 3021 Pressbaum Tel.: 0664 -4456105

Öffnungszeiten: Do nnerstag - Montag : 10.00 -23.00 Uhr
Warme Küche : 11.00 - 21. 00 Uhr

Wir empfehlen uns f ür:
Deftige- Herzhafte- Preiswerte Hausmannskost
Tagesteller



EXQUISIT PATCHWORK
A - 1030 Wien, Ungargasse 35 shop@patchwork.at
Telefon: ++43(+1) 718 96 96 Telefax: ++43(+ 1) 718 96 96-6

Österreichs bestes Fachgeschäft für Patchwork und Quilt!

www.patchwork.at



**IMMOBILIEN
MÖRTL** Ges.m.b.H.



www.immobilien-moertl.at
Finden Sie Ihr Zuhause im Weinviertel



volkspartei
pressbaum



Bürgerservice
0664 533 03 84

Gerti's Papierwaren

Hauptstraße 6 3021 Pressbaum Tel. 02233/56626	Büro- und Papierwaren Spielwaren, Diddl, Lillyfee Putzerei Geschenkartikel Teespezialitäten Zotter und Doti Schokolade Zoobedarf GLS-Paketdienst
---	---

Öffnungszeiten:
Mo-Fr
8-12/15-18 Uhr
Sa 8-12 Uhr

Original

Kremslehner



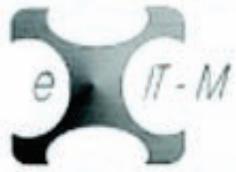
Heimdekor

*Frühling - Ostern
Herbst - Halloween
Advent - Weihnachten*

Josef Kremslehner Gasse 4 - 6
A-3021 Pressbaum
Tel: 02233/52 388-0, Fax: DW 29
www.kremslehner.at
e-Mail: sales@kremslehner.at

Ing. Werner Nessizius

EDV -Beratung -Verkauf -Installation -Reparatur



Pfalzauerstrasse 136c
3021 Pressbaum

Tel : 0699-15121710
Fax : 02233-55984

externes IT - Management

**Ganz aktuell : Unterstützung gegen Viren und unerwünschte Mails
Rufen Sie uns unverbindlich an - Wir beraten Sie gerne**

Kaufhaus Rudroff

Seiter Ges.m.b.H.
ADEG-Markt

Ihr Nahversorger für Küche
Haus - Garten - Freizeit
Hauszustellung

Pressbaum, Hauptstraße 67
Tel. 02233/52313, Fax 57796

sb Tankstelle

Michael SCHANDL
Hauptstraße 54
A-3021 Pressbaum
Telefon: 02233 /525 43
Fax: 02233/525 43 17
r52033@bprosi.at
www.bp.austria.at



Öffnungszeiten: Mo - So 6° - 24°



foto gnaser

Pressbaum-Auhofcenter

A - 3021 Pressbaum, Hauptstr. 7
A - 1140 Wien, Albert Schweitzerg. 6

Tel.: 01 / 979 41 48
Mobil 0676 / 701 64 80

Tel.: 02233 / 52 224
email: thomas.gnaser@kpr.at

www.fotognaser.at




Rubin - Juwelen - Uhren - Schmuck
Gertrude Macourek

Reparaturen von Uhren sowie Goldarbeiten
und Sonderanfertigungen nach Wunsch
Perlen und Knüpfarbeiten - Reparatur von antiken Uhren

3021 Pressbaum, Hauptstraße 81, Tel.02233/52169

Ihr Fachgeschäft für schöneren Schmuck und Uhren

Marias Fashion

Trachten - Damenmoden - Abendmoden

von Größe 36 - 50

Änderungen, Typ- und Farbberatung

Mo., Die., Mi. u. Fr.: 9.00 - bis 12.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr

Do.: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr, Sa.: 8.00 - 12.00 Uhr

Außerhalb d. Geschäftszeiten Termin nach Vereinbarung

3021 Pressbaum, Pfalzauer Str. 156, Tel.: 02233/550 75



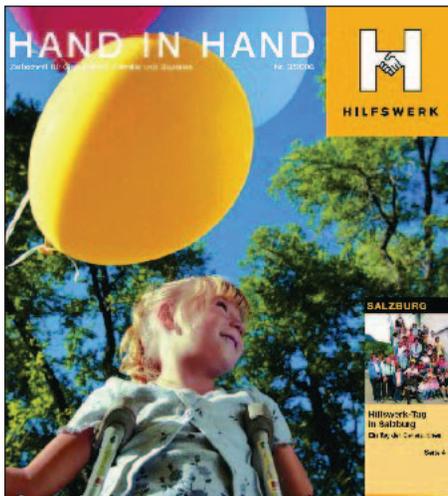
**Installationen
Ernst Seiser**

**Gas, Wasser, Heizung
und Solar
Gesellschaft m.b.h.**

**3021 Pressbaum
Kaiserbrunnstraße 104**

Tel. 02233 / 537 12

Fax 02233 / 537 12



Robert PENKO
Forsthausstraße 57
A- 3013 Pressbaum
Tel. 0664/265 83 23

* www.KFZ-entsorgung.at email: office@kfz-entsorgung.at

* KFZ An & Verkauf

* Autoentsorgung

* Autoverwertung von Ersatzteilen und Havarien

* REIFENENTSORGUNG OHNE FELGEN BIS 60CM DURCHMESSER

* ALL IN ONE TASCHEN (VERBANDSKASTEN, WARNWESTE,
PANNENDREIECK

AKTIONSPREIS: €17,-,-

Gasthof FINK

In der Au 1
3443 Sieghartskirchen
Telefon (02233) 522 06

**Montag Ruhetag
Ganztägig warme Küche
Empfiehlt sich für Hochzeiten
und diverse Feiern**

UNGER BAU Ges.m.b.H.

Hoch-, Tief- und Biobau
Planung, Einreichung und Ausführung

Johann Unger

Geschäftsführer

Brentenmaisstraße 24
3012 Wolfsgraben

Tel.+Fax: 02233/7560
Mobil: 0664/533 98 20

Cafe Pension Parzer



3021 Pressbaum
Hauptstraße 96
Tel. 02233/52736

Mo-Sa 7-12, 14-22 Uhr
So 8-12, 14-20 Uhr

Freitag Ruhetag

Wir empfehlen
uns für
Firmen- und Familienfeiern
bis 30 Personen

Braunias



ERDBEWEGUNG BRAUNIAS

Welche Art von Erdbewegung Sie auch benötigen:

- in großen Mengen oder auf engstem Raum
- für Kanalanschlüsse
- Planierungen
- Humusierungen
- Abbruch oder Aushub
- eine fachmännische Entsorgung

... wir sind der richtige Partner für Sie!

Engelkreuzstraße 2
3021 Pressbaum

Tel. und Fax: 02233/55 5 30



Gasthaus und Frühstückspension
Familie Erika Berger
3021 Pressbaum, Rauchengern 4
Öffnungszeiten:
Pension – ganzjährig
Gasthof – Donnerstag bis Montag
Tel. und Fax: 02233/52371
e-mail: berger.erika@aon.at
<http://www.wienerwald-urlaub.at>

Johann Höfer

Kanalräumung
Ges.m.b.H.

Hauptstraße 52
3021 Pressbaum
Tel.(0 22 33) 522 65

GARTEN
GERÄTE

PASSECKER

POOL
ZUBEHÖR

NEU - SCHÄRFDIENST

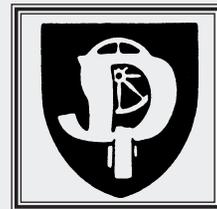


Richard Passecker A 3021 Pressbaum, Hauptstrasse 50,
Tel.: 02233 53807, Fax: 54681, e-mail: passecker.verkauf@kpr.at



Erdbewegungen
Brennstoffe • Containerverleih

Hauptstraße 19, 3021 Pressbaum
Tel. 02233/52 346-0



BESTATTUNG DEWANGER

3021 Pressbaum,
Hauptstraße 81
Telefon 02233-57521

RAT und HILFE
im
TRAUERFALL

Tag- und Nacht-
Sonn- und
Feiertagsdienst

PolizeiTelefon für ganz Österreich 05/9133
Hauptstraße 58 (Rathaus, 2. Stock)Posten Pressbaum DW 3232

Freiwillige Feuerwehr PressbaumTelefon 522 22
Hauptstraße 70Notruf 122

Freiwillige Feuerwehr Rekawinkel, Forsthausstraße 9, Tel. 571 69, 571 59, Notruf 122

Rotes Kreuzwww.rk3002.com Telefon (02231) 621 44
3002 Purkersdorf, Kaiser-Josef-Straße 65Notruf 144

Marktgemeinde Pressbaum,Gemeindeamt, Hauptstr. 58, 1.+2. Stock Tel. 522 32/DW
Parteienverkehr: Mo–Fr 8–12 Uhr; Do 17–19 Uhr;
Sprechstunden des Bürgermeisters: Mi 8–10 und Do 17–19 Uhr;

BauhofTelefon 565 12

Hilfswerk Wiental, Hauptstraße 60a, Mo.– Fr. 8 - 12 Uhr.Telefon 544 28

Seniorenzentrum Pressbaum, Sanatoriumstraße 6.....Telefon 52 131

Röm.-kath. Pfarre PressbaumTelefon 522 14

Evangelische Kirche PressbaumTelefon (02231) 633 36

Ärzte:

Dr. Astrid Brandstetter Allgemeinmedizin, 3021 Pressbaum Hauptstraße 99, Tel. 528 05
Mo u. Fr 8.00 -10.30 Uhr, 14.30 - 18.00 Uhr, **Di** 08.00 -10.30 Uhr, **Mi** 14.30 - 18.00 Uhr.
Labor Mo 7.30 - 8.00 Uhr Blutzucker + Marcoumarmessung, **Mi** gr. Labor 6.30 - 7.30 Uhr
Sekretariat: Mo, Di, Mi u. Fr 08.00-11.30 u.14.00 bis 18.00 Uhr,

Dr. Karin Barfuß, Allgemeinmedizin.....Telefon 530 49
J. Kremslehner-Gasse 1,Ordnation: Mo, Di, Fr 8–11 Uhr, Do 15–18 Uhr

Dr. Reginald Orosel Allgemeinmediz. Telefon 524 90Tullnerbach, Weidlingbachstraße 15,
Ordnation: Mo 10–12 Uhr, Mi, Do 15–18 Uhr, Fr 10–12 Uhr.

Dr.med. Mag. Anna Maria Riedl FA für Innere Medizin, Ordination: tägl. nach tel. Vor-
anmeldung Tel.: 0664/24 31 330, 3013 Pressbaum/Bartberg Dr. Tritremmelgasse 5

Dr. Maria Ransmayr, Fachärztin für ZahnheilkundeTelefon 544 31
Ludwig-Kaiser-Straße 19; Ordination: Mo, Di, Mi 8–12 Uhr,
Do 15–18 Uhr und gegen Voranmeldung.

Dr. Brigitte Arnberger, Facharzt für Zahnheilkunde.....Telefon 556 23
Hauptstr. 103 D/1, Ordination nach Vereinbarung

Dr. Gerhard Neubauer, Facharzt für ZahnheilkundeTelefon 528 35
Tullnerbach, Weidlingbachstr. 15; Ordination: ...Mo, Do 9–12, 14–17 Uhr, Di, Fr 9–12 Uhr
und nach Vereinbarung.

Dr. Jakob Kotlarenko FA f. Zahnheilkunde u. KieferorthopädieTelefon 521 98
3021 Pressbaum, Fünkhgasse 2, **Privat u. Wahlarzt.**

Physiotherapie-Praxis Dipl. Physiotherapeutin Eva-Maria Fink.....Telefon 574 52
Pressbaum, Hauptstraße 20/5, Ordination nach Vereinbarung

Dr. Horst Kiegler, Facharzt für AugenheilkundeTel. (02231) 621 38
Bachgasse 4, 3002 PurkersdorfOrdnation: Mo 8–12 Uhr, Di 13–20 Uhr,
Do 9-12 Uhr u. 13-17 Uhr Fr 9–11 Uhr und nach Vereinbarung.

Dr. Christa Levin-Leitner, Facharzt f. Kinder- u. Jugendheilkunde.....Tel. 02231/61700
Bachgasse 4, 3002 PurkersdorfOrdnation Mo, Mi, Fr 8,30–13 Uhr, Di 16-19 Uhr,
Mi 15-18 Uhr Termine nur gegen telefonischer Vereinbarung.

Dr. Franz Heinzl, Facharzt für Haut- u. Geschlechtskrankheiten.....Tel. (02231) 67776
Bachgasse 4, 3002 PurkersdorfOrdnation: Di 14-18, Do 9-12, Fr 14-19 Uhr,
nach telefonischer Voranmeldung.

Dr. Michael Simon**Facharzt für Augenheilkunde** und Optometrie, Kontaktlinsen
im Auhofcenter Tel. 1/979 28 10, Ordination: Mo. u. Mi. 9-12 Di. u. Do.14-17 Uhr u. nach
Vereinbarung Voranmeldung erbeten

Dr. Rainer Dvoran, Wahlarzt aller Kassen, Bachg. 4/7, 3002 Purkersdorf, Tel: 02231/63303
Ordnationszeiten: Mo und Do von 15.00-19.00, Di von 9.00-12.00, Sa von 10.00-12.00
Tel. Anmeldung erbeten, Hausbesuche möglich, Tel: 0664/450 78 84

Landeskrankenhaus Donauregion Tulln, Alter Ziegelweg 10 Telefon (02272) 601 0

Besuchszeit: Täglich von 14.00 bis 19.00 Uhr. Auf der Kinderabteilung und in der Son-
derklasse sind Besuche täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr möglich. In den Intensivberei-
chen nach Vereinbarung mit der diensthabenden Schwester.

Apotheke Pressbaum Hauptstraße1, MO-FR durchgehend von 8:00 bis 18:00 Uhr
SA von 8:00 bis12:30 UhrTelefon 524 37

Dipl. Tierarzt Mag. Stefan Burger, Hauptstraße 9,Telefon: 52455,
mobil: 0664/165 85 31, Ordination: Mo–Fr 10–11 Uhr und 17.30-20 Uhr, Sa 13–15 Uhr

Dipl. Tierarzt Rainer Giebl, Dürrwienstraße 10, Telefon 54690 **mobil:** 0664/3406968
Ordnation:Mo-Fr 8–9 Uhr und 17–19 Uhr, Sa 10–12 Uhr

Öffentliche Bibliothek Pressbaum, im Pfarrhaus,Telefon 02233/522 14-3
Öffnungszeiten:So 11.00-12.00 Uhr, Mi 10.30-12.00 Uhr, Do 17.30-19.00 Uhr

Bestattung Dewanger office@dewanger.at, Tel.(02231) 633 10, oder (02233) 633 31
3002 Purkersdorf, Kaiser-Josef-Straße 7, www.dewanger.at

Bestattung Ernst HofstätterTel. 02233 / 55044 - od. 0664 / 3801257
3021 Pressbaum, Hauptstraße 31

Ärzte-Sonn- und Feiertagsdienst

Der jeweils diensthabende Arzt ist über die Rotkreuzdienststelle Purkersdorf Ärzte-Notruf 141 erreichbar (keine Vorwahl)

Apotheken-Sonn- und Feiertagsdienstplan

April 2008

Sa 05.	Neulengbach, Tullner Str. 30
So 06.	Neulengbach, Tullner Str. 30
Sa 12.	Eichgraben, Hauptstrasse 72
So 13.	Eichgraben, Hauptstrasse 72
Sa 19.	Neulengbach, Rathausplatz 25
So 20.	Neulengbach, Rathausplatz 25
Sa 26.	Pressbaum, Hauptstraße 1
So 27.	Neulengbach, Tullner Str. 30

Mai 2008

Do 01.	Neulengbach, Rathausplatz 25
Sa 03.	Eichgraben, Hauptstrasse 72
So 04.	Eichgraben, Hauptstrasse 72
Sa 10.	Neulengbach, Rathausplatz 25
So 11.	Neulengbach, Rathausplatz 25
Mo 12.	Eichgraben, Hauptstrasse 72
Sa 17.	Neulengbach, Tullner Str. 30
So 18.	Neulengbach, Tullner Str. 30
Do 22.	Neulengbach, Rathausplatz 25
Sa 24.	Eichgraben, Hauptstrasse 72
So 25.	Eichgraben, Hauptstrasse 72
Sa 31.	Neulengbach, Rathausplatz 25

Juni 2008

So 01.	Pressbaum, Hauptstr. 1
Sa 07.	Neulengbach, Tullner Str. 30
So 08.	Neulengbach, Tullner Str. 30
Sa 14.	Eichgraben, Hauptstrasse 72
So 15.	Eichgraben, Hauptstrasse 72
Sa 21.	Neulengbach, Rathausplatz 25
So 22.	Neulengbach, Rathausplatz 25
Sa 28.	Pressbaum, Hauptstr. 1
So 29.	Neulengbach, Tullner Str. 30

Die Apotheke in Pressbaum hat zusätzlich jeden Mittwoch Bereitschaftsdienst (Mi. 18 Uhr - Do. 8 Uhr)

Der Tag- u. Nachtdienst beginnt jeweils um 8 Uhr und endet um 8 Uhr des darauffolgenden Tages bzw. am Montag bei Wochenendbereitschaft.